

# Antrag an das

## 5. Studierendenparlament der Universität Konstanz

Von der Fraktion DIE GRAUEN

Unterstützer: Daniel Schröder und viele namenlose Mitglieder der Studierendenschaft

*„Das Studierendenparlament möge die Organisationssatzung wie folgt ergänzen:*

*§49: Studierendenfreundliche Preisgestaltung*

*Die Studierendenvertretung (insbesondere der Vorstand der Studierendenschaft und der sogenannte Allgemeine Studierendenausschuss) setzt sich bei von ihr organisierten Veranstaltungen oder bei von ihr mitorganisierten Veranstaltungen für eine insgesamt studierendenfreundliche Preisgestaltung ein. Insbesondere sollte der Preis für einen halben Liter Bier 2,00 Euro nicht überschreiten.*

*Alle weiteren Paragraphen sollen angepasst werden.“*

### **Begründung:**

In einer Reihe von Gesprächen und Diskussionen mit Studierenden unserer Universität in den vergangenen fünf Jahren hat sich eine moderate und bezahlbare Preisgestaltung als ein Grundbedürfnis herauskristallisiert. Leider ist das bei uns immer noch ein ferner Traum.

Das letzte Campusfestival hat die verkommene Preispolitik unserer gemeinsamen StuVe wieder einmal demonstriert: Über 9,00 Euro für die Maß Bier - das sind fast schon Preise wie auf dem Oktoberfest. Von Studierendenfreundlichkeit kann hier also keine Rede mehr sein.

Als Zeichen unseres Entgegenkommens wollen wir den Bierpreis in Form einer ‚Soll-Regelung‘ statt auf 3,00 Euro/l auf 4,00 Euro/l festlegen.